

<b>Familienbund der Katholiken</b> Diözesanvorstand		<b>Protokoll</b>	
		Nummer:	gefertigt am: 02.05.2019
		MK	
Art der Besprechung:	Diözesanvorstand		
Termin:	14.03.2019, 18.00 Uhr – 19.15 Uhr		
Ort:	Kilianshaus Würzburg		
TeilnehmerInnen:	Gertrud Türk, Kroschewski Michael, Schwab Dietmar, Köhler Manfred, Reichert Ralf		
Entschuldigt:	Metzger Hildegard, Klaus Ingo, Lang-Rachor Lucia, Lerch Ruth,		
Gast:	ab 19:00 Uhr Cornelia Siedler, Markus Emmerich, Frau Lehrieder		
Verteiler:	DV, DFR, HA-Team, VW-Team, KED, Ablage		
Nächster Termin:	09.04.2019, Mitgliederversammlung FDK e. V., 18:00 Uhr, Kilianshaus		

TOP	Thema und Ergebnis	zu erledigen	
		Bis	Von
1	<b><u>Begrüßung und Einstieg</u></b> Michael Kroschewski begrüßt die Anwesenden und gibt die Entschuldigten bekannt.		
2	<b><u>Protokollnachlese und Genehmigung der Tagesordnung</u></b> Das Protokoll vom 19.02.2019 wurde genehmigt und zum Versand freigegeben. Die Tagesordnung wurde fristgemäß mit der Einladung versandt und gilt somit als genehmigt.		
3	<b><u>Anfrage der Main-Post, Frau Kneifel</u></b> Es liegt eine Anfrage der Main-Post für ein Interview mit dem scheidenden Vorsitzenden Michael Kroschewski vor. Der Vorstand befürwortet und unterstützt die Idee.		
4	<b><u>Bundesdelegiertenversammlung</u></b> Die Begrüßung durch den gastgebenden Diözesanverband übernimmt Michael Kroschewski. Gleichfalls koordiniert er die Inhalte des Gottesdienstes mit Bischof Franz. Die Weinprobe inkl. Anfahrt wird über die Geschäftsstelle, Frau Schraut und Frau Kleinschnitz organisiert. Die „potentiellen“ VorstandskandidatInnen werden hierzu eingeladen. Als Delegierte mit Stimmrecht werden Dietmar Schwab und Manfred Köhler entsandt. Weiterhin nehmen Gertrud Türk und Michael Kroschewski ganz bzw. teilweise an der Versammlung teil. Anja Seuffert und Markus Emmerich werden für eine Teilnahme als Gast noch angefragt. Lucia Lang-Rachor bereitet den Morgenlob (Samstag und Sonntag) vor. Manfred Köhler wird diese in Abstimmung mit Gertrud Türk durchführen. Der Bundesgeschäftsführer Matthias Dantlgraber wird angefragt, ob wir explizit die Main-Post, Frau Kneifel, zur Konferenz einladen können.		
5	<b><u>Diözesanrat</u></b> Sofern in der Geschäftsstelle noch vorrätig werden einige Hefte „10 Argumente für den Sonntag“ für Dietmar Schwab zur Mitnahme bereitgelegt.		

6	<p><b><u>Pilgerfahrt der Generationen</u></b>  Nach Informationen der Bereichsleitung, Frau Kober-Weikmann hat Bischof Franz im Gespräch deutlich gemacht, dass die Wallfahrt derzeit kein Thema sei. Somit ist zumindest bis 2020 mit keinen Aufträgen des Bistums diesbezüglich zu rechnen.</p>		
7	<p><b><u>Satzung – FDK e. V. als Anstellungsträger</u></b>  Die Anfrage von Frau Kober-Weikmann diesbezüglich wurde damit beantwortet, dass der FDK e. V. als Mittelempfänger (z. B. INTAKT) Anstellungsträger für das dortige Personal sein muss. Die Antwort wurde als zufriedenstellend bewertet.</p>		
8	<p><b><u>DFR</u></b>  Die Vorbereitungen sind weitestgehend abgeschlossen. Gottesdienst und geistlicher Impuls (in Absprache mit Elisabeth Amrhein) übernimmt Lucia Lang-Rachor.</p> <p>Im zweiten Teil der Vorstandssitzung stellen sich die möglichen KandidatInnen für die Neuwahl vor:  Cornelia Siedler  Markus Emmerich  Frau Lehrrieder  Terminlich verhindert war Frau Anja Seuffert.</p> <p>Nach einer Vorstellungsrunde und der Vorstellung der Arbeit und Vorstandsarbeit des FDK erklären sich Cornelia Siedler (stellv. Vorsitzende) und Markus Emmerich (weiteres Vorstandsmitglied) zur Kandidatur bereit. In Abwesenheit hatte sich zuvor Frau Seuffert zur Kandidatur (weiteres Vorstandsmitglied) bereiterklärt. Von den amtierenden Vorstandsmitgliedern stehen Dietmar Schwab (stellv. Vorsitzender), Ralf Reichert (weiteres Vorstandsmitglied) sowie Ingo Klaus (weiteres Vorstandsmitglied) zur Wiederwahl. Somit kann beim kommenden Diözesanfamilienrat der Vorstand bis auf die Position des 1. Vorsitzenden neu besetzt werden. Michael Kroschewski dankt den KandidatInnen für Ihre Bereitschaft und bietet auch für zukünftige Aufgaben seine Unterstützung an.</p>		
9	<p><b><u>Termine und Vertretungen - nachrichtlich</u></b></p> <p><u>Vorstandstermine 2019</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 20.05.2019, 18:30 Uhr, Kilianshaus zeitgleich findet das Verbändetreffen statt. Michael Kroschewski wird hier den FDK noch einmal vertreten.</li> </ul> <p><u>Sommerfest (HA und EA) – noch offen</u></p> <p><u>Kiliani-Familiensonntag:</u>  14.07.2019</p> <p><u>Referententag (2019)</u>  28./29.09.2019 – evtl. mit Kurzklausur Vorstand</p> <p><u>Klausurtag(e) – noch offen - Bildungsreferenten bitte freihalten</u></p> <p><u>Diözesanfamilienrat (DFR) - Termine</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 09.11.2019</li> <li>• 28.03.2020</li> <li>• 14.11.2020</li> </ul> <p><u>Diözesanratsvollversammlungen</u></p>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 18./19. Oktober 2019</li> <li>• 28./29. März 2020</li> <li>• 5./16. Oktober 2020</li> </ul> <p><u>BDV - Bundesdelegiertenversammlung</u>  25. - 27.10.2019 – Berlin  -&gt; Manfred, NN  24. - 26.04.2020 – Köln  -&gt; Manfred, NN  06. - 08.11.2020 – Paderborn  -&gt; Manfred, NN</p> <p><u>Bundeshauptausschuss</u>  06.12.2019 - Berlin -&gt; Manfred  06.03.2020 - Berlin -&gt; Manfred  18.09.2020 - Magdeburg -&gt; Manfred  04.12.2020 - Berlin -&gt; Manfred</p>		
	<p>Michael Kroschewski bedankt sich bei den anwesenden  Vorstandsmitgliedern und den KandidatInnen zur Neuwahl und  wünscht einen guten Nachhauseweg.</p>		

Für das Protokoll

für die Richtigkeit

gez.  
Manfred Köhler  
Geschäftsführender Bildungsreferent

gez.  
Dietmar Schwab  
stellv. Vorsitzender



***Ohne Familie ist kein Staat zu machen, kann keine Gesellschaft bestehen.***

- ***Familienfreundliche Sonntagsreden genügen nicht.***
- ***Familien brauchen statt warmer Worte konkrete Taten.***
- ***Familien brauchen endlich Wahlfreiheit:***

- **Erziehungsgehalt**

Die Erziehung der Kinder ist eine systemrelevante Leistung. Sie ist dementsprechend gesellschaftlich anzuerkennen und monetär zu honorieren. Ein sozialversicherungspflichtiges Erziehungsgehalt ist ein fairer und transparenter Weg, die Leistungen der Familien für Pflege und Erziehung angemessen zu honorieren und abzusichern.

- **Familiengerechte Sozialversicherung**

Sozialversicherungsbeiträge dürfen auf der Beitragsseite nicht länger dafür blind sein, wie viele Personen von dem entsprechenden Gehalt leben müssen. Wir treten für eine familiengerechte Sozialversicherung ein. → <http://elternklagen.de/>

- **Transparenz**

Die tatsächlichen Leistungen für Familie durch Kommunen, Land und Bund müssen in einfacher und verständlicher Weise kommuniziert werden. Familien dürfen nicht lange suchen müssen, ehe sie die für sie zutreffenden Leistungen finden und den berechtigten Anspruch anmelden können.

- **Landeserziehungsgeld/Betreuungsgeld**

Solange Erziehungsarbeit nicht adäquat entlohnt wird, ist das Landeserziehungsgeld als Minimallösung zu erhalten und auszubauen. Um Eltern bei der Umsetzung ihres erzieherischen Leitbildes behilflich zu sein, wenn sie ihr Kind in den ersten Lebensjahren möglichst ohne außerfamiliäre Hilfe erziehen wollen, ist darüber hinaus das Betreuungsgeld unverzichtbar, jedoch im Sinne einer echten Wahlfreiheit deutlich zu erhöhen.

- **Wahlrecht von Geburt an**

Wir treten für ein Wahlrecht ab Geburt ein, damit die Interessen der Kinder und damit die Zukunft entsprechend Berücksichtigung finden. → <http://wahlrecht.jetzt/>